

Einladung zum

Mongolei-Colloquium

am Dienstag, den 16. Januar 2018

18 (c.t.) – 20 Uhr

Dr. Enkhbayar JIGMEDDORJ

Nationaluniversität der Mongolei

***The Book of the Khalkha Birch Bark:*
Zeremonien und Opferriten für Chinggis Khaan
in der Khalkha-Mongolei**

Die in Khara-Bukhyn Balgas im Gebiet des Dashinchilen-*Sum* des Bulgan-*Aimag* aufgefundenen 1.400 Birkenrinden-Manuskripte zählen zu den wertvollsten Quellen der Kulturgeschichte Zentralasiens. Seit eine Expedition unter der Leitung des mongolischen Archäologen Kh. Perlee und des russischen Forschers E.B. Shavkunov im Jahre 1970 diese Manuskripte entdeckte, finden sie unter Wissenschaftlern große Aufmerksamkeit.

Einer der interessantesten Teile sind die Gesetzestexte, die unter dem Namen *The Book of the Khalkha Birch Bark* bekannt geworden sind. Sie werden zu den wertvollsten Quellen der mongolischen Rechtsgeschichte gezählt.

In seinem Vortrag wird Dr. Jigmeddorj einen kurzen Überblick über seine jüngsten Erkenntnisse zum *Book of the Khalkha Birch Bark* und die darin beschriebenen Zeremonien und Opferriten für Chinggis Khaan geben und zur Diskussion stellen.

Neuer Ort: Hauptgebäude der Universität Bonn Hörsaal II

Im Mongolei-Colloquium, seit 2013 organisiert von der Mongolistik am IOA, werden aktuelle Forschungs- und Praxisprojekte vorgestellt. In diesem Austauschforum kommen Wissenschaftler, Studierende und die interessierte Öffentlichkeit miteinander ins Gespräch.

Alle Interessierten sind willkommen!